



BEI
Bündnis Eine Welt
Schleswig-Holstein

FAIRE SPORTBÄLLE FÜR SCHLESWIG-HOLSTEIN

**Weniger als 1% aller weltweit produzierten Fußballbälle sind fair gehandelt.
Das heißt, jeden Tag kommt es zu Arbeits- und Menschenrechtsverletzungen
in der Sportballindustrie!**

**Wir brauchen mehr globale Gerechtigkeit im Sport:
Fair Play - Fair Trade!**

Warum fair produzierte Sportbälle?

Ob im Fußball, Handball, Volleyball, oder anderen Ballsportarten, viele Sportbälle sind noch immer Handarbeit und werden in Fabriken gefertigt, in denen menschenunwürdige Arbeitsbedingungen herrschen. Die Herstellung findet überwiegend in sog. Niedriglohnländern statt und entsprechen selten den Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO). Dies bedeutet, dass wichtige Sozialstandards für Arbeiter*innen nicht eingehalten werden. Nach Transfair Deutschland e.V. ist die größte Herausforderung in der Ballproduktion, dass Näher*innen üblicherweise nicht nach Stunden, sondern Stückzahl bezahlt werden, sodass Überstunden anfallen und die Gehälter selten zum Leben ausreichen. Aus diesem Grunde müssen die Kinder helfen, um das Familienleben finanzieren zu können, anstatt zur Schule zu gehen und zu lernen.

Wer bietet faire Sportbälle an?

Einige Ballhersteller haben sich dieser Herausforderung bereits angenommen und lassen Sportbälle herstellen die z.B. mit dem Fairtrade-Siegel ausgezeichnet sind. Mit Hilfe des Fairen Handels werden die Lebens- und Arbeitsbedingungen der benachteiligten Arbeiter*innen verbessert. Der Umsatz von fair gehandelten Sportbällen ist jedoch noch gering und somit profitieren derzeit nur wenige Arbeiter*innen davon, unter menschenwürdigen Bedingungen in der Ballindustrie zu arbeiten.

Bei unserer Ausschreibung haben wir von den Anbietern bzgl. fair produzierter Sportbälle Badboyz Ballfabrik, DerbyStar, Cawila und GEPA Angebote angefragt und uns für die Badboyz Ballfabrik entschieden.

Welche Rolle spielen Sie dabei?

Die im Herbst 2015 von der Weltstaatengemeinschaft formulierten 17 UN-Nachhaltigkeitsziele (SDG) sind global, national, regional und kommunal umzusetzen. Wir freuen uns, dass Sie sich mit Ihrer **Kommune** dafür engagieren und bieten Ihnen unser aktuelles Angebot im Zuge unserer Kampagne „Faire Sportbälle in SH“ an:

Mit unserem ersten Modul **Bildungsarbeit** möchten wir durch Workshops und weitere Veranstaltungen an Ihren Schulen und Vereinen Fairness und Fairplay in der Theorie und Praxis vermitteln. Im Zuge Ihrer Vorbildfunktion fördern Sie unsere Angebote und forcieren diese über die Verbände. Die Nachhaltigkeit erfolgt durch die Schulung von Multiplikatoren, Lehrkräften und Jugendtrainern*innen, sowie die Entwicklung von Schulprojekten.

Im Zuge unseres zweiten Moduls **Ballbeschaffung** werden wir die verantwortlichen Personen in Ihrer Kommune über die Arbeits- und Lebensbedingungen in der Ballproduktion informieren und über die Beschaffung von fairen Sportbällen beraten. Wir appellieren an Sie, dass Sie gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und sich auf politischer Ebene dafür einsetzen.

Zusätzlich werden wir mit unserem dritten Modul **Öffentlichkeitsarbeit** „Leuchtturmprojekte“ mit Unterstützung von Profi-Vereinen und prominenten Persönlichkeiten medienwirksam ins Leben rufen und begleiten, um die breite Öffentlichkeit für unser Anliegen zu gewinnen. Das Ziel ist, dass sich die verschiedenen Akteure mit unseren Kampagnenbällen identifizieren und wir den Doppelpass mit möglichst vielen Sportinteressierten durch Multiplikatoren*innen, die wir ausbilden, spielen. Für potenzielle Partner*innen (u.a. Unternehmen und Organisationen) bieten wir Info.-Veranstaltungen an, bei denen wir die Entscheidungsträger*innen (inkl. Test von unseren fairen Sportbällen in der Praxis) überzeugen möchten. Kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich über unser **Projektangebot!**

Das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI e.V.)

Das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. ist ein Dachverband von 106 entwicklungspolitischer Vereine, Gruppen und Initiativen, die sich in Schleswig-Holstein für globale Gerechtigkeit einsetzen. Es ist mit diesem Projekt unser Ziel, die schleswig-holsteinischen Akteure aus dem Schul-, Breiten- und Profisport für die Notwendigkeit von fairen Arbeitsbedingungen in der Sportballindustrie zu sensibilisieren und sie bei der Umstellung auf fair produzierte Bälle zu unterstützen.

Die BAD BOYZ BALLFABRIK e.K. – gegründet Mai 2014, ist weltweit einer der wenigen Anbieter für FAIRTRADE-zertifizierte Sportbälle (in bester Qualität und von SGS Fresenius auf absolute Schadstoff-Freiheit getestet) und arbeitet dabei ausschließlich mit FAIRTRADE-zertifizierten Produzenten in Pakistan zusammen (Corporate-Social-Responsibility-Idee mit der Individualisierung von Bällen).

Kontakt:

Jochen Bauer, Projekt „Faire Sportbälle für SH“

Tel.: 0431-679399-00, Mail: Jochen.Bauer @bei-sh.org

www.bei-sh.org/projekt-faire-sportbaelle-in-schleswig-holstein

Förderer:



Gefördert von

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

Mit finanzieller Unterstützung des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung